



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

19. Mai 2010

PRESSEMITTEILUNG

DIE EZB LEGT DEN GRUNDSTEIN FÜR IHREN NEUBAU

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat heute den Grundstein für ihren Neubau auf dem Gelände der ehemaligen Großmarkthalle in Frankfurt am Main gelegt; die Grundsteinlegung stellt den offiziellen Beginn der Bauarbeiten dar.

„Mit der heutigen Feier beginnt ein neues Kapitel – aus Planung wird Realität“, sagte Jean-Claude Trichet, Präsident der EZB, und fügte hinzu, „ich bin sehr zuversichtlich, dass wir die sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten fortführen werden, durch die sich das Projekt bis jetzt auszeichnet. Unser gemeinsames Ziel besteht darin, sicherzustellen, dass der neue Gebäudekomplex wie geplant gebaut wird, um für die EZB einen Sitz mit einem gesunden und funktionalen Arbeitsumfeld zu bieten. Gleichzeitig muss gewährleistet werden, dass die Baukosten innerhalb des veranschlagten Budgets bleiben. Ich wünsche uns allen viel Glück mit unserem Neubau sowie einen reibungslosen Verlauf der Bauphase.“

Auf die Begrüßungsansprache des Präsidenten der EZB folgten die besten Wünsche der Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt am Main, Frau Petra Roth, und von Herrn Wolf D. Prix als Vertreter von COOP HIMMELB(L)AU, dem Architekturbüro, das den EZB-Neubau entworfen hat. Zusammen mit dem Präsidenten legten die Mitglieder des Direktoriums, des EZB-Rats und des Erweiterten Rats der EZB, die Oberbürgermeisterin und der Architekt des Neubaus einen Satz Baupläne, Tageszeitungen aus allen 27 EU-Mitgliedstaaten, je einen Satz Euro-Münzen aus allen 16 Ländern des Euroraums, einen Satz Euro-Banknoten sowie eine Münze der Stadt Frankfurt in den Grundstein. Anschließend wurde der Grundstein versiegelt und an der Stelle in die Baugrube eingelassen, wo der Büro-Doppelturm errichtet wird.

Mit dem Bau der Bodenplatte des Untergeschosses im Juni 2010 beginnen die ersten größeren Bauarbeiten am Hochhaus, Ende April 2010 war bereits mit vorbereitenden Arbeiten an der Großmarkthalle begonnen worden.

Der Neubau soll bis Ende 2013 fertiggestellt sein, der Umzug der EZB in ihr neues Gebäude wird im Anschluss – d. h. 2014 – erfolgen.

Weitere Informationen über den Neubau der EZB, einschließlich der Texte der im Rahmen der Feier gehaltenen Reden, können auf der EZB-Website unter www.ecb.europa.eu/neubau abgerufen werden.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation, Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 1344 7455, Fax: +49 69 1344 7404

Internet: <http://www.ecb.europa.eu>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.